

Bergmann sauer: SPD soll Variante zurückziehen

Seligenstadt – Mit „Erstauen und einer großen Portion Verärgerung“ reagiert die Seligenstädter Union auf das Umdenken bei der SPD in der Frage der Nutzung der Hans-Memling-Schule (HMS; wir berichteten). In einer E-Mail an SPD-Ortsvereinschef Reiner Stoll verweist CDU-Fraktionschef Joachim Bergmann darauf, dass die SPD durch ihr Konsensmodell mit dem Verein Freunde der HMS zur ursprünglich gemeinsamen Linie mit CDU und Grünen (Kultur-/Bildungszentrum) zurückgekehrt sei. Das sei erstaunlich, da die CDU jüngst mit einem solchen Kompromissvorschlag „auf taube Ohren gestoßen ist“.

Verärgert sei die CDU, weil viel Zeit verstrichen und etwa 100 000 Euro verschwendet worden seien. Die CDU, so Bergmann, nehme die Entscheidung von SPD und HMS-Freunden zur Kenntnis, erwarte einen SPD-Vorschlag zum weiteren Vorgehen, „wobei wir der Auffassung sind, dass es am sinnvollsten wäre, wenn Sie Ihre Variante zurückziehen“. Nach wie vor stehe die Union zum Konzept der HMS-Freunde und hoffe, dass durch die SPD-Taktiererei keine Zeit verschwendet werde: Immerhin habe ihre Koalition die Bürgerbefragung mitbeschlossen. mho